

alten
ieren
kreativ 



aktiv 



orientieren
innovativ 

Kursbuch 2008/09

VORWORT

Im kommenden Schuljahr wird der Schulversuch „Kurssystem Billroth73“ an unserer Schule fortgesetzt. Du erhältst die Möglichkeit, einen größeren Teil des Unterrichts nach deinen individuellen Interessen und Begabungen selbst auszuwählen.

Ist diesem Verzeichnis findest du, liebe Schülerin/lieber Schüler, das Angebot der Kurse für das **Schuljahr 2008/09**. Tatsächlich stattfinden werden dann diejenigen, die von genügend Schülern und Schülerinnen (durchschnittliche Teilnehmerzahl / Kurs: 10-12) gewählt werden.


Wie wählst du richtig?


- **WAHL DES SCHWERPUNKTS:** spätestens in der 6. Klasse zu Beginn des 2. Sem.
Das **KURSSYSTEM BILLROTH73** sieht **3 SCHWERPUNKTE** im Ausmaß von jeweils **6 Jahreswochenstunden** vor. Das entspricht 6 zweistündigen Semesterkursen.
 - a) FREMDSPRACHLICHER SCHWERPUNKT**
Kurse mit Kennung „S“, gelbe Farbe
 - b) KREATIV-GEISTESWISSENSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT**
Kurse mit Kennung „K“, blaue Farbe
 - c) NATURWISSENSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT**
Kurse mit Kennung „N“, grüne FarbeBei jedem angebotenen Kurs findest Du eine genaue Angabe, welchem Schwerpunkt er zuzurechnen ist. Für die vollständige Erfüllung eines Schwerpunktes musst du von der 6. bis zur 8. Klasse 6 zweistündige Semesterkurse ablegen. Im Schnitt bedeutet das, dass du pro Semester einen Schwerpunktkurs belegen solltest.
- **4 FREIE WAHLKURSE** und **2 TYPENBILDENDE KURSE** (Ausnahme 6A 07/08: nur 1 Kurs aus Ch, Ph oder Bio) sind zusätzlich zu den Schwerpunktkursen bis zur 8. Klasse zu absolvieren. Empfohlen wird die Wahl der typenbildenden Kurse für die 7. Klasse. Auch von diesen sechs (für Schülerinnen und Schüler der 6A-Klasse im RG nur fünf) Kursen sollte pro Semester im Schnitt einer gewählt werden. Jeder Kurs ist auch als freier Wahlkurs anrechenbar.


Die Anmeldung findet gemeinsam für das Winter- und für das Sommersemester des Schuljahres 2008/09 statt. Vorerst wählst du 2-3 Kurse pro Semester, die dich interessieren bzw. deinem Schwerpunkt entsprechen. Kommen die von dir gewählten Kurse zustande, bist du dabei. Kommt ein von dir gewählter Kurs nicht zustande, so kannst du entweder einen anderen Kurs wählen oder den gewünschten Kurs (oder einen ähnlichen) im nächsten Jahr belegen.


Bedenke, dass viele im kommenden Schuljahr stattfindende Kurse im darauf folgenden Schuljahr wieder angeboten werden. Im Zweifelsfall erkundige dich bei den betreffenden Lehrer/innen.


Viel Freude beim Auswählen aus einem sehr umfassenden und interessanten Angebot!


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: BIOLOGIE UND UMWELTKUNDE
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N01 WS08	Titel: Strategien des (Über-) Lebens – eine Reise zu den Lebensräumen unserer Erde
	Lehrer: Mag. Klemens Groll
	Inhalt: Wir „reisen“ von einem Extrem zum Nächsten; zum Beispiel aus der Eiskälte der Antarktis in die Gluthitze des Death Valley, von den undurchdringbaren Regenwäldern des Amazonasbeckens zu den atemraubenden Höhen des Himalayas. Hauptdarsteller unserer Reise sind Tiere und Pflanzen dieser Regionen. Wir beobachten sie u. a. bei ihren Überlebens- und Fortpflanzungsstrategien, bei ihren Lösungen zu Fragen der Nahrungsbeschaffung u.v.m. Es geht um ökologische Zusammenhänge und Anpassungen von ausgewählten Organismen an ihre Umwelt.
	Leistungsfeststellung: Eigene Präsentation ausgewählter Themenbereiche Test Mündliche Mitarbeitüberprüfung

	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: BIOLOGIE UND UMWELTKUNDE
Wintersemester	T ypenbildender Kurs fürs Realgymnasium S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N02 WS08	Titel: Vergleichende Verhaltensforschung
	Lehrerin: Mag. Hof Regina
	Inhalt: Der Kurs vermittelt einen Einblick in das Sozialverhalten bei Tier und Mensch. Wichtige Aspekte wie Kommunikationsformen, Revierverhalten, Aggression, Rangordnung, Sexualverhalten, Brutpflege und Eltern-Kindverhalten werden erarbeitet und durch selbständige Tier- und Menschbeobachtungen vertieft.
	Leistungsfeststellung: Arbeitsprotokoll Präsentation/Referat mit Handout

	
	<p>KURSBLATT.73</p> <p>Wahlkurs aus: BIOLOGIE UND UMWELTKUNDE</p>
Sommersemester	<p>Schwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt Freier Wahlkurs für alle</p>
N04 SS09	<p>Titel: Der menschliche Körper in Theorie und Praxis</p>
	<p>Lehrerin: Mag. Edda Zidar</p>
	<p>Inhalt: Unser Körper begleitet uns unser ganzes Leben. Ob wir uns in ihm wohlfühlen oder nicht, entscheiden im Großen und Ganzen wir. Wie wir diese Verantwortung mit viel Genuss und Lebensfreude bewältigen können, steht im Mittelpunkt dieses Kurses. Es geht in erster Linie um die Entwicklung eines gesteigerten Körperbewusstseins (praktische Einheiten: $\frac{1}{3}$ des Kurses) sowie um Wissen (Theorie: $\frac{2}{3}$ des Kurses): ausgewählte Themenbereiche der Somatologie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ernährung • Bewegung • Lernen lernen • Stress- und Stressbewältigung <p>Beispiel Bewegung: Theorie: Muskulatur, Skelett, Sehnen, Bänder Praxis: Angeleitetes Entdecken neuer Bewegungsmöglichkeiten beispielsweise durch Isolation im Tanz, Finden und Auflösen von Blockaden durch ausgewählte (Yoga-)Übungen, das Erlernen wichtiger Massagegriffe.</p>
	<p>Leistungsfeststellung: <u>Schriftliche Prüfung</u> über den Theorieteil <u>Praxis:</u> Es zählt nicht die körperliche Leistungsfähigkeit, denn um diese geht es nicht, sondern um die Bereitschaft, den Körper zu erforschen und sich auf etwas Neues einzulassen</p>

	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: BIOLOGIE UND UMWELTKUNDE
Wintersemester	T ypenbildender Kurs fürs Realgymnasium S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N05 WS08	Titel: Ökologische Probleme der Gegenwart
	Lehrer: Mag. Manfred Zniva
	Inhalt: Globale Umweltprobleme wie der Klimawandel, Überbevölkerung oder die Zerstörung des tropischen Regenwaldes werden besprochen. Nach dem Motto „Think global, act local!“ wird aber auch speziell die Umweltproblematik in Österreich behandelt. Die Bedeutung umweltbewussten Handelns jedes einzelnen steht dabei im Vordergrund. Diskussionen mit Lokalpolitikern sowie Vertretern von Umweltschutzorganisationen sind ebenso geplant wie die Einbindung der Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer in das ÖKOLOG-Team der Schule.
	Leistungsfeststellung: Portfolio Mitarbeit

	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: BIOLOGIE UND UMWELTKUNDE
Wintersemester	T ypenbildender Kurs fürs Realgymnasium S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N07 WS08	Titel: Gesundheit und Krankheit
	Lehrer: Mag. Manfred Zniva
	Inhalt: Der Kurs beschäftigt sich mit körperlichen und seelischen Erkrankungen des Menschen und ihren Heilungsmöglichkeiten. Neben der theoretischen Behandlung der Inhalte sollen die Schüler auch in Gruppen Themen selbständig erarbeiten. Lehrausgänge, Filme und praktische Versuche dienen der Vertiefung der Inhalte. Themen: Krebs, AIDS, Illegale und legale Drogen, Doping im Sport, Schizophrenie, Alzheimer, Parkinson, gesundheitsbewusst leben
	Leistungsfeststellung: Portfolio Präsentation Mündliche Mitarbeitsprüfung


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: BEWEGUNG UND SPORT
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N06 SS09	Titel: Biologische Grundlagen effektiven Trainings
	Lehrer: Mag. Thomas Kolpek
	Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> • Biologische Grundlagen • Grundlegende Gesetze der Trainingslehre • Verschiedene Trainingsprinzipien • Unterschiedliche Methoden des Trainings in den Bereichen Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Koordination • Durchführung sportmotorischer Tests
	Leistungsfeststellung: Referate, „Demos“ (Praxisanwendung)


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: BEWEGUNG UND SPORT
Winter- semester	S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N08 WS08	Titel: Gesundheit und Sport
	Lehrerin: Mag. Birgit Kreisler
	Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> • Anatomische Grundlagen: Skelett, Muskeln und ihre Funktionen, Energiebereitstellung • Muskelfunktionstests • Die häufigsten Sportverletzungen, erste Hilfe, Prävention • Ernährung und die Auswirkungen auf den Organismus • Stressbewältigung: Entspannungsübungen, einfache Massagegriffe
	Leistungsfeststellung: Referate, Portfolio, Stundenprotokolle

	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: CHEMIE
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N09 SS09	Titel: Vom Rohstoff zum Produkt
	Lehrerin: Mag. Uschi Doubek
	Inhalt: Wie werden Produkte des täglichen Bedarfs hergestellt? Welche Rohstoffe stehen zur Verfügung? Welche ökologischen Aspekte müssen dabei berücksichtigt werden? <i>(empfohlen ab der 7. Klasse)</i>
	Leistungsfeststellung: Mitarbeit Präsentation mit Handout


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: CHEMIE 
Sommersemester	T ypenbildender Kurs fürs Realgymnasium S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N03 SS09	Titel: Chemische Übungen
	Lehrer: Dr. Christoph Luef
	Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit im Chemielabor • Wasser und Umwelt: Eigenschaften, Inhalts- und Gefahrenstoffe, Wasseranalysen • Farbstoffe: Synthese, Färben, Bleichen • Faszination „Kaltes Licht“: Chemolumineszenz • Chemie der Sprengstoffe und Feuerwerke • Kristalle züchten: Herstellung einfacher anorganischer Verbindungen
	Leistungsfeststellung: Protokollführung zu den Experimenten Präsentation eines Experiments


	<div data-bbox="1170 197 1279 302" data-label="Image"> </div> <h1 data-bbox="451 247 902 306">KURSBLATT.73</h1>
	<p data-bbox="451 327 643 359">Wahlkurs aus:</p> <p data-bbox="451 380 589 415">CHEMIE</p> <div data-bbox="938 331 1081 480" data-label="Image"> </div>
<p data-bbox="289 487 423 552">Winter-semester</p>	<p data-bbox="451 487 1138 573">Schwerpunktbildender Kurs für NAWI-Schwerpunkt Freier Wahlkurs für alle</p>
<p data-bbox="289 642 435 674">N10 WS08</p>	<p data-bbox="451 604 521 632">Titel:</p> <p data-bbox="451 642 1008 684">Lebensmittelchemische Übungen</p>
	<p data-bbox="451 716 548 743">Lehrer:</p> <p data-bbox="451 753 760 795">Dr. Christoph Luef</p>
	<p data-bbox="451 827 573 863">Inhalt:</p> <ul data-bbox="500 884 1230 1125" style="list-style-type: none"> • Experimente mit Cola • Energy Drinks und ihre Inhaltsstoffe • Rund um die Zitrone (Isolierung von Citronensäure, Bestimmung von Vitamin C) • Bier und Bierbrauen • Untersuchung der Inhaltsstoffe von Milch und Milchprodukten <p data-bbox="451 1178 837 1213"><i>(empfohlen ab der 7. Klasse)</i></p>
	<p data-bbox="451 1283 878 1325">Leistungsfeststellung:</p> <p data-bbox="451 1335 963 1367">Protokollführung zu den Experimenten</p> <p data-bbox="451 1381 873 1413">Präsentation eines Experiments</p>


	
	<p>Wahlkurs aus:</p> <p>GEOGRAPHIE UND WIRTSCHAFTSKUNDE</p>
Wintersemester	<p>Schwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt Freier Wahlkurs für alle</p>
N11 WS08	<p>Titel:</p> <p>Die Klima-, Vegetations- und landwirtschaftlichen Produktionszonen der Erde</p>
	<p>Lehrer:</p> <p>OStR. Mag. Manfred BÖHM</p>
	<p>Inhalt:</p> <p>Gliederung nach Naturfaktoren Wechselwirkungen von Klima, Wasser, Boden, Relief (Geologie), Vegetation und Mensch Vormalige Vegetationen und die sie ersetzende Agrarlandschaft Formen der agrarischen und forstwirtschaftlichen Nutzung Spannbreite der Nutzung und ihre Probleme</p>
	<p>Leistungsfeststellung:</p> <p>Referat mit Handreichung Test Aktive Mitarbeit</p>


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: GEOGRAPHIE UND WIRTSCHAFTSKUNDE
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N12 SS09	Titel: Prognosemodelle
	Lehrer: Mag. Christian Dohlhofer
	Inhalt: <p>Möglichkeiten treffsicherer Vorhersagen geographisch und wirtschaftskundlich relevanter Ereignisse werden beleuchtet. Untersucht werden unter anderem Modelle der Bevölkerungsentwicklung, Wettervorhersagen und auch Möglichkeiten der Warnung vor Naturphänomenen und Katastrophen. Wo liegen die Grenzen einer Vorhersage? Exemplarisches Gegenüberstellen von historischen Vorhersagen und tatsächlichen Abläufen.</p>
	Leistungsfeststellung: Test Referat mit Handout Mitarbeitüberprüfungen Mitarbeit


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: GEOGRAPHIE UND WIRTSCHAFTSKUNDE
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N13 SS09	Titel: Naturkatastrophen
	Lehrer: Mag. Jürgen Öwaller
	Inhalt: In diesem Kurs werden verschiedene Naturkatastrophen wie Erdbeben, Vulkanismus, Hurrikan, Tornado, Blizzard, Tsunami, etc. erläutert. Es werden auch Fallbeispiele behandelt, damit auch die Auswirkungen dieser Naturkatastrophen erkannt werden (z.B. Tsunami 2004 in Südostasien oder Hurrikan Katrina 2005 in New Orleans).
	Leistungsfeststellung: Mündliche bzw. schriftliche Mitarbeitüberprüfung Test


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: INFORMATIK
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N14 SS09	Titel: Excel – Mehr als nur „fade“ Statistik!
	Lehrer: Mag. Clemens Bica
	Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> • Wie werden bei Wahlen aus Stimmen Mandate? Wie kann man diese selbst berechnen? • Was ist das 3-Türen Problem bzw. Monty Hall Problem? Wir werden das Spiel programmieren. • Wie kann man in Excel Diagramme erzeugen, die sich auch bewegen? • Was sind Makros? Wie kann Excel für mich die Programmierung übernehmen? • Und weitere mathematische Probleme werden auf einfachste Weise erklärt ...
	Leistungsfeststellung: Mitarbeit bei den kleinen Programmierbeispielen Eine schriftliche Arbeit (nach Absprache mit der Gruppe entweder Test oder Portfolio)


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: INFORMATIK
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N15 WS08	Titel: Vom Byte zum Programm
	Lehrer: Mag. Helmut Schmitz
	Inhalt: Einführung in die Erstellung von Windows-Programmen in der Programmiersprache DELPHI Zunächst werden einfache Programme in PASCAL entwickelt, um die Grundlagen der Programmierung kennen zu lernen. Ziel der ersten Sequenz ist als Verständnis von objektorientierter Programmierung als Voraussetzung für die Entwicklung von Windows-Programmen. Voraussetzung: Freude an Denken, Logik und Mathematik
	Leistungsfeststellung: Schriftliche Mitarbeitüberprüfung Präsentation eigener Programme


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: INFORMATIK
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N16 SS09	Titel: Programmieren für Fortgeschrittene
	Lehrer: Mag. Helmut Schmitz
	Inhalt: Erstellung von Windows Programmen in der Programmiersprache DELPHI Voraussetzung ist die grundlegende Kenntnis von Programmiersprachen wie PASCAL und DELPHI
	Leistungsfeststellung: Schriftliche Mitarbeitüberprüfung Präsentation eigener Programme


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: MATHEMATIK
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N17 SS09	Titel: Spieltheorie
	Lehrer: Mag. Franz Gammer
	Inhalt: Analyse einfacher Spiele mit mathematischen Methoden, u.a. mit den Methoden der Wahrscheinlichkeitsrechnung. Anwendung der Erkenntnisse auf komplexere Situationen, v.a. auch auf Fragen der Wirtschaftswissenschaften, wo heute spieltheoretische Methoden eine Hauptrolle spielen. <i>(empfohlen ab der 7. Klasse)</i>
	Leistungsfeststellung: Schriftliche Mitarbeitüberprüfung. Präsentation einer selbstständig erarbeiteten Aufgabenstellung.


	
	KURSBLATT.73 Wahlkurs aus: MATHEMATIK
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N18 SS09	Titel: Wirtschaftliches Überleben mit Mathematik
	Lehrerin: OStR. Mag. Margrit Karas
	Inhalt: Verzinsung von Guthaben Regelmäßige Zahlungen zur Vermögensbildung Kredite, Schuldtilgung, Ratenkäufe Kostenfunktion –Betriebsoptimum Erlös- und Gewinnfunktion Preis- und Nachfragefunktion <i>(empfohlen ab der 7. Klasse)</i>
	Leistungsfeststellung: Schriftliche Mitarbeitüberprüfung Präsentation einer selbständig ausgearbeiteten Problemstellung mit Handout oder Portfolio


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: PHYSIK
Wintersemester	T ypenbildender Kurs fürs Realgymnasium S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N19 WS08	Titel: Astrophysik und Kosmologie
	Lehrer: Mag. Franz Gammer
	Inhalt: Was wissen wir über das Weltall? Methoden und Ergebnisse der modernen Astrophysik und Kosmologie. Erörterung offener Fragen und möglicher Lösungsansätze. <i>(empfohlen ab der 7. Klasse)</i>
	Leistungsfeststellung: Schriftliche Mitarbeitüberprüfung. Präsentation eines selbstständig erarbeiteten Aspektes der Astrophysik.


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: PHYSIK 
Sommersemester	T ypenbildender Kurs fürs Realgymnasium S chwerpunktbildender Kurs für den NAWI-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
N20 SS09	Titel: Radioaktivität
	Lehrerin: OStR. Mag. Margrit Karas
	Inhalt: Radioaktive Strahlung – Strahlungsarten Zerfallsgesetz, Halbwertszeit, Aktivität, Anwendungen: Altersbestimmung (C14-Methode), Messung und Abschirmung der Strahlung (Versuche mit Geiger-Zähler) Radionuklide in Medizin + Technik Kernkraftwerke Kernspaltung - Kernfusion <i>(empfohlen ab der 7. Klasse)</i>
	Leistungsfeststellung: Test Präsentation einer selbständig ausgearbeiteten Problemstellung mit Handout oder Portfolio



	
	KURSBLATT.73 Wahlkurs aus: BILDNERISCHE ERZIEHUNG
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K03 WS08	Titel: Architektur – Stilkunde: Vom Mittelalter bis zum Historismus
	Lehrer: Mag. Wolfgang Eberl
	Inhalt: <u>Sachgebiet :</u> Architekturgeschichte Mittelalter bis Historismus, insbesondere am Beispiel von Baudenkmälern im Raum Wien. <u>Ziele:</u> >Erkennen stilistischer Merkmale von Bauwerken, deren Stellung im Stadtbild und ihre historische und symbolische Bedeutung. >Erleben des Zusammenhangs von Abbildung, Plan und Wirklichkeit durch Beschreiben, Skizzieren und Begehen von Bauwerken (Lehrausgänge). >Erfahren der Gesamtheit von Material, Bauweise, Maß, Proportion, Form und Wirkung des Baukörpers durch theoretisches und augenscheinliches Erkunden und die Anfertigung von Modellen .
	Leistungsfeststellung: Präsentation / Referat Portfolio: Beschreibungen, Skizzen Modelle Mündliche Mitarbeit


	
	KURSBLATT.73 Wahlkurs aus: BILDNERISCHE ERZIEHUNG
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K02 SS09	Titel: Architektur – Stilkunde: Vom Jugendstil bis heute
	Lehrer: Mag. Wolfgang Eberl
	Inhalt: <u>Sachgebiet:</u> Architekturgeschichte Jugendstil bis Gegenwart insbesondere am Beispiel von Bauwerken in Wien. <u>Ziele:</u> >Erfahren und Beurteilen von Zweckmäßigkeit und Schönheit von Gebäuden und ihrem Erscheinungsbild im städtischen Bereich. >Erleben und Darstellen von räumlichen Situationen und Größenverhältnissen durch Beschreiben, Skizzieren und Begehen von Bauwerken (Lehrausgänge) und durch Anfertigung von Modellen . >Lesen und Zeichnen von Plänen. >Erkennen des Zusammenwirkens von Baumaterial und Herstellungsverfahren, von Auftraggeber, Benützer und Architekt und von Form, Funktion und Repräsentation. >Auseinandersetzen mit Formen, Problemen und Zukunftsvisionen des Wohnbaus.
	Leistungsfeststellung: Präsentation / Referat, Portfolio : Beschreibungen, Skizzen, Modelle Mündliche Mitarbeit


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: BILDNERISCHE ERZIEHUNG
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K04 WS08	Titel: Animation
	Lehrerin: Mag. Julia Ponta
	Inhalt: animieren – animare (lat.) = beleben. Überblick zu Entstehung und Geschichte der Animation, des Animationsfilmes: <ul style="list-style-type: none"> • Studien zu Bewegungsabläufen, Daumenkino Theorie und Techniken der Animation: <ul style="list-style-type: none"> • Zeichentrick, vom ersten Mickey Mouse Abenteuer bis zu den Möglichkeiten in heutigen Zeichentrickstudios (Cell-Animation, Limited Animation) • Stop-Motion-Animation = Puppentrick, Plastilinfliguren zum Leben erwecken Grundlagen der technischen Umsetzung <ul style="list-style-type: none"> • Storyboard, Einstellungsgrößen, Bildfrequenz, Aufbau eines Filmsets Theorieeinheiten enthalten Filmbeispiele, die verschiedenen Techniken werden von den Schülern und Schülerinnen exemplarisch ausprobiert. Je nach Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden ein oder zwei gemeinsame Projekte umgesetzt.
	Leistungsfeststellung: Mitarbeit/Engagement Arbeitsaufgaben/Hausübungen Ergebnisse der praktischen Umsetzung


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: DEUTSCH
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K05 WS08	Titel: Einführung in die deutschsprachige Epik
	Lehrer: Mag. Thomas Knob
	Inhalt: Gattungslehre: Formen der Epik Bauformen des Erzählens Erzähltechniken Geschichte der deutschsprachigen Epik Ausgewählte Beispiele + Lektüre
	Leistungsfeststellung: Nach Absprache mit den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern Test und/oder Präsentation und/oder Hausübung und/oder Mitarbeitsüberprüfung


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: DEUTSCH
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K11 SS09	Titel: Das Theater als Ort der kritischen Auseinandersetzung mit Geschichte und Gegenwart
	Lehrer: Mag. Franz Lux
	Inhalt: Theater soll als Ort der aktuellen Auseinandersetzung mit Stücken und Stoffen der Geschichte verstanden werden. Stücke, die historische Stoffe in dramatischem Gewande zeigen (Dramen wie Rolf Hochhuths „Der Stellvertreter“ oder Friedrich Schillers „Wallenstein“) Faust (vom Volksbuch zur Tragödie) Antike Mythen im zeitgenössischen Theater (Medea, Ödipus,...) Theater als Reflexion aktueller Ereignisse Gemeinsame Theaterbesuche mit anschließender Diskussion können zu einer Vertiefung der Erkenntnisse beitragen.
	Leistungsfeststellung: Referate mit Handout Mitarbeit


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: GESCHICHTE
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K12 SS09	Titel: WER MIT WEM UND WARUM? - Heiratspolitik der Habsburger
	Lehrerin: Mag. Jutta Hofer
	<p>Inhalt:</p> <p>„Bella gerant alii - tu felix austria nube“ (Kriege mögen andere führen - Du glückliches Österreich heirate)</p> <p>Dieser Ausspruch dient als Ausgangspunkt für den Kurs, der die Familiengeschichte der Habsburger in den Mittelpunkt stellt.</p> <p>Gemeinsam beleuchten wir die geschickte Heiratspolitik der Habsburger seit Maximilian I (1459 – 1519) und werfen einen Blick auf das Leben der Eheleute.</p> <p>Welche Beweggründe stecken hinter einer dynastischen Eheschließung und welches Schicksal mussten die betroffenen Personen für „die Krone“ in Kauf nehmen?</p> <p>Anhand von Stammbäumen wird Geschichte wieder lebendig!</p>
	<p>Leistungsfeststellung:</p> <p>Referat</p> <p>aktive und eigenständige Mitarbeit</p> <p>Test</p> 


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: GESCHICHTE
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K13 WS08	Titel: SHOAH. Die Zeit des Nationalsozialismus im Film
	Lehrer: Mag. Franz Lux
	Inhalt: Untersucht werden Dokumentarfilme und Spielfilme, allen voran der Film „SHOAH“ von Claude Lanzmann (Dauer: neuneinhalb Stunden!) oder „Schindlers Liste“ von Steven Spielberg. Aber auch unbekannte Filme wie „Nacht und Nebel“ von Alain Resnais oder „Die Fälscher“ mit Karl Markovics sollen analysiert werden. Zentrale Frage: Kann man mit dem Mittel des Films dieser Zeit gerecht werden? Welche Untersuchungsmethoden haben wir zur Verfügung?
	Leistungsfeststellung: Kritisches Betrachten der Filmbeispiele Präsentation/Referat mit Handout Mitarbeit


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: GESCHICHTE UND SOZIALKUNDE
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K14 WS08	Titel: Konzentrationslager in Österreich
	Lehrer: Mag. Jürgen Öwaller
	Inhalt: Wenn man in Österreich den Begriff „KZ“ bzw. „Konzentrationslager“ hört, denken die meisten Menschen nur an Mauthausen. Aber nur wenige wissen, dass in Österreich auch an anderen Standorten Konzentrationslager errichtet wurden. Dieser Kurs soll deshalb sowohl das KZ Mauthausen, aber auch andere Konzentrationslager (wie Gusen, Melk, Ebensee, etc.) behandeln. Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung soll auch eine Exkursion nach Mauthausen/ Gusen stattfinden.
	Leistungsfeststellung: Präsentation / Referat mit Handout


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: GESCHICHTE
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K15 SS09	Titel: Geschichte im Film, Film als historische Quelle
	Lehrerin: Mag. Julia Ponta
	Inhalt: Anhand ausgewählter Kriminal-, Spiel- und Propagandafilme aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts <ul style="list-style-type: none"> a) sollen historische Ereignisse dieser Zeit recherchiert werden, Thematisiert werden unter anderem die Russische Revolution 1905-1907, die Wirtschaftskrise in den USA in den 1920ern, -30ern, in einzelnen Aspekten der 2. Weltkrieg sowie die Besatzungszeit im Nachkriegsösterreich. b) soll analysiert werden, wie Geschichte im Film dargestellt wird, Welchem Genre ist der Film zuzuordnen? Wie werden Bild und Ton eingesetzt? Aus welcher gesellschaftlichen/politischen Perspektive wird das Ereignis erzählt? c) soll untersucht werden, wie der Film selbst zu einer historischen Quelle wird. Wie Detektive werden wir die Filme nach Details durchsuchen, die über die politischen, ökonomischen und kulturellen Verhältnisse der Zeit seiner Entstehung Informationen liefern. Wie wurde der Film nach seinem Erscheinen rezipiert, welche öffentliche Diskussion gab es darüber?
	Leistungsfeststellung: Selbständiges Recherchieren Präsentation/Referat mit Handout Abgabe eines Thesenpapiers

	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: GESCHICHTE, SOZIALKUNDE, POLIT. BILDUNG
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K09 SS09	Titel: Der Nahostkonflikt und seine weltpolitischen Folgen
	Lehrerin: Dr. Sonja Zeiler
	Inhalt: Nahostkonflikt Der Islam Terrororganisationen
	Leistungsfeststellung: Test, Mitarbeit


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: GESCHICHTE, SOZIALKUNDE, POLIT. BILDUNG
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K16 WS08	Titel: Der Kalte Krieg
	Lehrerin: Dr. Sonja Zeiler
	Inhalt: <u>Die Welt am Rande des Atomkriegs</u> Von den Rosinenbomben zum Fall der Berliner Mauer: Die eiserne Hand des Kommunismus in den Ostblockstaaten Stellvertreterkriege in Korea, Vietnam und Afghanistan Berlin- und Kubakrise
	Leistungsfeststellung: Mitarbeit / Anwesenheit Zwei schriftliche Tests

	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: INFORMATIK
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K17 WS08	Titel: Webdesign für Fortgeschrittene
	Lehrer: Mag. Clemens Bica
	Inhalt: Der Schwerpunkt liegt auf dem Einsatz von JavaScript . Die wichtigsten bzw. am häufigsten verwendeten Programmierbefehle werden anhand von Beispielen vorgestellt. Vorausgesetzt werden Kenntnisse der wichtigsten Befehle in HTML, wie die Tags für Tabellen, Formulare, Frames, Schriften, Grundgerüst usw.
	Leistungsfeststellung: Mitarbeit bei den kleinen Programmierbeispielen Ein kleines eigenes Projekt, dokumentiert im Rahmen eines Portfolios.


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: MUSIKERZIEHUNG
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K18 SS09	Titel: Filmmusik: von der Untermalung bewegter Bilder zum Soundtrack
	Lehrer: Mag. Elmar Drabek
	Inhalt: Geschichte des Films und der Filmmusik Formen der Filmmusik Zweck der Filmmusik Stilistik und Vielfalt
	Leistungsfeststellung: Mitarbeit / Anwesenheit Präsentation/Referat mit Handout Schriftlicher Test


	
	KURSBLATT.73 Wahlkurs aus: PSYCHOLOGIE UND PHILOSOPHIE
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K19 SS09	Titel: Geistige Behinderungen und psychische Erkrankungen
	Lehrer: Mag. Thomas Knob
	Inhalt: Unterschied zwischen Behinderungen und Erkrankungen Darstellung der Krankheitsbilder von <ul style="list-style-type: none"> - pränatal ... - perinatale ... - postnatal verursachten Behinderungen - Süchten - Neurosen - Psychosen Psychologische Implikationen Umgang mit Betroffenen etc. (je nach Zeit)
	Leistungsfeststellung: Nach Absprache mit den Kursteilnehmerinnen und -teilnehmern Test und/oder Präsentation und/oder Mündliche Mitarbeitüberprüfung



	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: PSYCHOLOGIE UND PHILOSOPHIE
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K20 SS09	Titel: Konflikttraining
	Lehrerin: Mag. Silvia Tscheliessnig
	Inhalt: Analyse des eigenen Konfliktverhaltens Konfliktarten, Konfliktstrategien Wodurch werden Konflikte verschärft? Methoden der Gewaltprävention Besondere Berücksichtigung der Mediation
	Leistungsfeststellung: Mitarbeit (mündlich/schriftlich) Portfolio


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: RELIGION
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
K21 WS08	Titel: Religionen im Dialog
	Lehrerin: Mag. Silvia Tscheliessnig
	Inhalt: Schülerinnen und Schüler präsentieren ihre Religion Religionswissenschaftlicher Vergleich Aktuelle gesellschaftspolitische Herausforderungen Lehrausgänge bzw. Referentinnen und Referenten
	Leistungsfeststellung: Mitarbeit (mündlich/schriftlich) Präsentation mit Handout

	<div data-bbox="1175 197 1279 302" data-label="Image"> </div> <h1 data-bbox="451 247 902 306">KURSBLATT.73</h1>
	<p data-bbox="451 327 643 357">Wahlkurs aus:</p> <p data-bbox="451 380 623 415">RELIGION</p>
<p data-bbox="285 453 422 516">Winter-semester</p>	<p data-bbox="451 453 1263 527">Schwerpunktbildender Kurs für den Geisteswissenschaftlich-kreativen Schwerpunkt</p> <p data-bbox="451 533 769 569">Freier Wahlkurs für alle</p>
<p data-bbox="285 617 431 646">K22 WS08</p>	<p data-bbox="451 579 519 609">Titel:</p> <p data-bbox="451 617 1016 653">GOTT – Das unsterbliche Gerücht</p>
	<p data-bbox="451 690 548 720">Lehrer:</p> <p data-bbox="451 728 792 764">Mag. Nikolaus Werle</p>
	<p data-bbox="451 802 574 837">Inhalt:</p> <p data-bbox="451 852 1338 953">Platon sagt, dass derjenige ein sehr kümmerlicher Mensch sein muss, der nicht bereit ist, gründlich über das nachzudenken, was, wenn es wahr ist, das Wichtigste ist. (Phaidon 85)</p> <p data-bbox="451 961 1338 1096">Wir müssen uns nicht einbilden, dass uns die Welt ein lesbares Gesicht zuwendet, welches wir nur zu entziffern haben. Die Welt ist kein Komplize unserer Erkenntnis. (M. Foucault, Die Ordnung des Diskurses, S. 36)</p> <p data-bbox="451 1104 1338 1205">Das sind die beiden Brennpunkte eines Mangels, um die sich sowohl die metaphysischen als auch die erkenntniskritischen Überlegungen dieses Kurses zum Thema Gott bewegen.</p> <p data-bbox="451 1213 1013 1249">Das Modul vollzieht sich auf zwei Ebenen:</p> <ol data-bbox="451 1257 1315 1486" style="list-style-type: none"> <li data-bbox="451 1257 1315 1392">1. In Form von Lehrer-Schüler-Gesprächen sollen Epochen in ihren spezifischen Zugängen zu Gott dargestellt werden. In einer Auswahl von vier Einzeldarstellungen werden Antike, Mittelalter, Neuzeit und Gegenwart exemplarisch befragt. <li data-bbox="451 1400 1315 1486">2. Lehrausgänge, die den Zugang der Menschen zu Gott im Lauf der Zeit anhand ausgewählter Sakralbauten verständlicher machen... <div data-bbox="607 1493 1224 1808" data-label="Image"> </div>
	<p data-bbox="451 1814 880 1856">Leistungsfeststellung:</p> <p data-bbox="451 1864 695 1898">Mitarbeit, Portfolio</p>


	
	KURSBLATT.73 Wahlkurs aus: ENGLISCH
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S03 WS08	Titel: FCE/Cambridge First Certificate in English – Part A
	Lehrerin: OStR. Mag. Gabriele Hromatka
	<p>Inhalt:</p> <p>Consists of two parts – at the end of second part exam can be taken and the certificate is an additional asset for your future career – is accepted all over Europe.</p> <p>Part A: introduction and practice of the skills (Reading – Writing – Listening – Use of English – Speaking), the Listening part provides exercises according to the new “Reifeprüfung” which will be applied in 2008/09 for the first time. There will be worksheets, listening comprehensions, and speaking practice. Eventually practice tests will be taken, to get used to this form of language assessment (based on the “Europäischer Referenzrahmen für Sprachen”).</p> <p>Anmerkung: <i>Recommended from the 7th form on.</i></p>
	<p>Leistungsfeststellung:</p> <p>Regular attendance and active participation are the basis of a positive completion of the course.</p>

	
	KURSBLATT.73 Wahlkurs aus: ENGLISCH
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S08 SS09	Titel: FCE/Cambridge First Certificate in English – Part B
	Lehrerin: OSTR. Mag. Gabriele Hromatka
	Inhalt: Consists of two parts – at the end of second part the exam can be taken. The certificate is an additional asset for your future career – it is accepted all over Europe. Part B: Further practice of the skills (Reading – Writing – Listening – Use of English – Speaking), the Listening part provides exercises according to the new “Reifeprüfung” which will be applied in 2008/09 for the first time. There will be worksheets, listening comprehensions, and speaking practice. Eventually practice tests will be taken, to get used to this form of language assessment (based on the “Europäischer Referenzrahmen für Sprachen”). Anmerkung: <i>Recommended from the 7th form on</i>
	Leistungsfeststellung: Regular attendance and active participation are the basis of a positive completion of the course.


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: ENGLISCH
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S09 SS09	Titel: Drama Workshop
	Lehrerin: Mag. Gertrude Kearney
	Inhalt: The purpose of this course is to gain confidence in speaking English by using the techniques of drama. We will work with excerpts from a variety of English plays ranging from Shakespeare till Stoppard, but also try out improvisation. 
	Leistungsfeststellung: Aktive Teilnahme in der Stunde, Hausübungen, Präsentation mit Handout.


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: ENGLISCH
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S10 WS08	Titel: Business English: Working towards the Cambridge Business English Certificate, Stufe 1: Preliminary (reading, writing, listening, speaking)
	Lehrerin: OStR. Mag. Renate Klag
	Inhalt: .) Personal identification (greeting people and responding to greetings, asking about and describing jobs, a company and its organisation, writing letters, ...) .) The office, general business environment and routine (arranging appointments and meetings, planning future events and tasks, ...) .) Entertainment of clients, free time, relationships with colleagues and clients (discussing interests and leisure activities; inviting, accepting, refusing offers and invitations, welcoming a foreign visitor, talking about own region/country, thanking and expressing appreciation, ...) .) Travel and conference meetings (making enquiries, reservations, orders, ...) .) Using the telephone .) Health and safety (understanding health and safety rules in the workplace, understanding instructions and notices) .) Buying and selling (understanding prices and delivery dates,) .) Company structures, systems, processes .) Products and services (describing and presenting products, ...) .) Results and achievements of a company .) Business issues (talking about management skills, ...)
	Leistungsfeststellung: Regelmäßige Teilnahme am Unterricht, aktive Mitarbeit, Referate mit Erstellen von Handouts, Cambridge BEC Practice Tests = Vorübungen für die externe Prüfung zum Cambridge Business English Certificate Stufe 1/Level 1 Preliminary.


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: ENGLISCH
Winter-semester	S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S11 WS08	Titel: Creative Writing
	Lehrerin: Mag. Carolyn Oliva
	<p>Inhalt: We'll discuss what writing is about, consider different types and uses of writing, explore the process behind and the dynamics of writing – and simply write for the enjoyment of it; without constantly having to be afraid of making mistakes, of being judged and assessed.</p> 
	<p>Leistungsfeststellung: Mündliche Mitarbeitsprüfung Portfolio</p>


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: FRANZÖSISCH
Sommersemester	T ypenbildender Kurs fürs Gymnasium S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S13 SS09	Titel: L'impact de la chanson française : son évolution au cours des dernières années et son message dans le monde
	Lehrerin: Mag. Ursula Schützenberger
	Inhalt: Dans ce cours vous pouvez vous plonger dans l'univers extraordinaire de la chanson française : l'objectif est d'un côté de présenter les chansons qui constituent le patrimoine culturel collectif des Français et de l'autre côté d'explorer les derniers cris qui illustrent la vitalité et la diversité de la chanson contemporaine.
	Leistungsfeststellung: Präsentation/Referat mit Handout mündliche Mitarbeitsprüfung


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: FRANZÖSISCH F3
Sommersemester	T ypenbildender Kurs fürs Gymnasium S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S14 SS09	Titel: Théâtre
	Lehrerin: Mag. Gabriele Eder
	Inhalt: préparation d'une pièce de théâtre, jeux d'expression, quelques extraits de pièce de théâtre
	Leistungsfeststellung: schriftliche und mündliche Mitarbeitüberprüfung, Präsentation


	
	KURSBLATT.73
	Wahlkurs aus: FRANZÖSISCH F3
Winter-semester	T ypenbildender Kurs fürs Gymnasium S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S15 WS08	Titel: DEL F / Diplôme d'Etudes en Langue Française
	Lehrerin: Mag. Ursula Schützenberger
	Inhalt: Le DELF qui présente aujourd'hui le premier diplôme en langue française est internationalement reconnu et délivré dans le monde entier. Il correspond au Cambridge Certificate en anglais. A chaque niveau les quatre compétences de communication sont testées. L'objectif de ce cours est d'atteindre un niveau B1 (gemäß dem Europäischen Referenzrahmen) qui permet à se débrouiller bien dans la vie quotidienne. Les activités proposées vous entraîneront à l'examen du DELF Junior (version réservée aux jeunes) mais en même temps elles constitueront une bonne préparation au bac sous sa nouvelle forme. Le diplôme en poche, vous aurez irrémédiablement envie de poursuivre l'aventure... vers le niveau B2 en terminale. <i>(À partir de la septième (F3))</i>
	Leistungsfeststellung: Regelmäßige, aktive Teilnahme DELF-Testbeispiele


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: FRANZÖSISCH F5
Wintersemester	T ypenbildender Kurs fürs Gymnasium S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S16 WS08	Titel: Voyager en France
	Lehrerin: Mag. Gabriele Eder
	Inhalt: Au restaurant, à l'hôtel, à l'aéroport, à la gare, circuits,...
	Leistungsfeststellung: schriftliche und mündliche Mitarbeitüberprüfung, Präsentation, Hausübungen


	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: LATEIN L3/L5
Wintersemester	T ypenbildender Kurs fürs Gymnasium S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S17 WS08	Titel: Geographische Vorstellungen der Antike
	Lehrer: Mag. Patrick Falmbigl
	Inhalt: Die Quellen geographischen Wissens in der Antike Geozentrisches/heliozentrisches Weltbild Himmelsrichtungen Texte lateinischer Autoren zur Geographie im Allgemeinen und zu einzelnen Ländern: Plinius, Mela, Solinus, Orosius, Isidor (1.-6. Jh.) Auf der Suche nach den Grenzen der Welt - Fabelwesen Das christliche geographische Weltbild <i>(empfohlen für L3 ab der 6. Kl. und für L5 ab der 7. Kl.)</i>
	Leistungsfeststellung: Mündliche Mitarbeit Hausübungen Schriftliche Hausarbeit + Referat

	
	KURSBLATT.73 Wahlkurs aus: SPANISCH
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S04 WS08	Titel: Spanisch 1: Los primeros pasos
	Lehrerin: Mag. Ingrid Hofbauer
	Inhalt: Du lernst dich in dieser Sprache zurechtzufinden, um rasch über dich, deine Freunde, die Schule, deine Familie sprechen zu können. Du hörst sehr viel Spanisch und lernst dich in einfachen Alltagssituationen auf Spanisch zu bewähren (mit jemandem anbandeln, einkaufen gehen, typische Speisen zubereiten etc.) Anmerkungen: <i>Dieser Wahlkurs ist dreistündig!</i> <i>Spanisch 1 und Spanisch 2 sind nur gemeinsam wählbar!</i>
	Leistungsfeststellung: Hausübungen, Wiederholungen (Vokabel, Verben, Grammatik)

	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: SPANISCH
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S05 SS09	Titel: Spanisch 2: El segundo paso
	Lehrerin: Mag. Ingrid Hofbauer
	<p>Inhalt:</p> <p>Am Ende dieses Kurses kannst du dich als Tourist in Spanien gut zurechtfinden und in wichtigen Alltagssituationen alle Informationen erfragen und verstehen (im Hotel, unterwegs mit Bus, Bahn, im Restaurant, in einer Stadt etc.).</p> <p>Anmerkungen:</p> <p><i>Dieser Wahlkurs ist dreistündig!</i></p> <p><i>Spanisch 1 und Spanisch 2 sind nur gemeinsam wählbar!</i></p>
	<p>Leistungsfeststellung:</p> <p>Hausübungen, Wiederholungen (Vokabel, Verben, Grammatik)</p>

	 <h1>KURSBLATT.73</h1>
	Wahlkurs aus: SPANISCH
Wintersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S18 WS08	Titel: Spanisch 3: El tercer paso
	Lehrerin: Mag. Ingrid Hofbauer
	<p>Inhalt:</p> <p>In weiteren Alltagssituationen lernst du dich gut zurechtzufinden (dich verabreden, Mode, Gesundheit, Wetter, Fremdsprachenlernen etc ...). Schwerpunkt wird sein, über Vergangenes zu berichten (Aktivitäten in den Ferien, Märchen, Biographien interessanter Spanier und Lateinamerikaner). Dazu lernen und trainieren wir die notwendigen Zeiten der Vergangenheit anhand von Liedern und Liedtexten aktueller Sänger.</p> <p>Anmerkungen:</p> <p><i>Voraussetzung: Spanisch 1 und 2 oder gute Spanischkenntnisse! Spanisch 3 ist der dritte Schritt (¡El tercer paso!) auf dem Weg zur mündlichen Matura, wenn du das willst.</i></p>
	<p>Leistungsfeststellung:</p> <p>Hausübungen, Repasos (Vokabel, Verben, Grammatik)</p>

	
	KURSBLATT.73 Wahlkurs aus: SPANISCH
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S19 SS09	Titel: Spanisch 4: El cuarto paso
	Lehrerin: Mag. Ingrid Hofbauer
	Inhalt: Die Basisgrammatik wird abgerundet und gut trainiert. Du lernst fehlende Zeiten und wichtige Strukturen kennen: futuro, condicional, subjuntivo, ser y estar etc... All das auch anhand von Liedertexten aktueller Sänger und spielerisch. Ziel ist es, ein gutes Sprachniveau A2 zu erreichen.
	Anmerkungen: <i>Voraussetzung: Spanisch 1 bis 3 oder gute Spanisch-kenntnisse! Spanisch 4 ist der vierte Schritt (¡El cuarto paso!) auf dem Weg zur mündlichen Matura, wenn du das willst.</i>
	Leistungsfeststellung: Hausübungen, Repasos

	
	KURSBLATT.73 Wahlkurs aus: SPANISCH
Sommersemester	S chwerpunktbildender Kurs für den Fremdsprachen-Schwerpunkt F reier Wahlkurs für alle
S20 SS09	Titel: Spanisch 5: El quinto paso
	Lehrerin: Mag. Ingrid Hofbauer
	Inhalt: Der spanischen und lateinamerikanischen Kultur und Wirklichkeit auf der Spur: Flamenco und Andalusien Kuba: Che Guevara und Fidel und das aktuelle Leben in Kuba Mexiko aktuelle Themen in Spanien Die Idee ist, Sprache am Original zu trainieren. Ausgangspunkt der Beschäftigungen ist jeweils ein Spielfilm oder eine Dokumentation in originaler Sprache mit Untertitel. Vorgesehen ist auch, einen aktuellen Film im Kino zu sehen, der Besuch einer Vorlesung des Lateinamerikastudienlehrgangs an der Uni (auf Deutsch), und bei einhelligem Interesse eine Salsaschnupperstunde auf Spanisch in einem Tanzstudio. Anmerkungen: <i>Voraussetzung: Spanisch 1 bis 3 und Belegung von Spanisch 4 oder gute Spanischkenntnisse!</i> <i>Spanisch 5 ist der fünfte Schritt (¡El quinto paso!) auf dem Weg zur mündlichen Matura, wenn du das willst.</i>
	Leistungsfeststellung: Hausübungen, mündliche Wiederholungen, Präsentation